

Pressemitteilung 29. Mai 2017



 **Diakonie
Hochfranken**

Aktionsstand der Suchtberatung Alkohol? Weniger ist besser!

Hof

Wer fährt, trinkt nicht. Wer trinkt, fährt nicht. Wenn sich alle an diesen einfachen Grundsatz hielten, könnte das viele Menschenleben retten. Um auf das Risiko von Alkohol am Steuer aufmerksam zu machen, hatte die Suchtberatung der Diakonie Hochfranken zu zwei Aktionsständen eingeladen. Theresa Schmidt gab dort Auskünfte und war beim Erproben der „Rauschbrille“ behilflich, die bis zu 1,3 Promille simulieren kann. Diese, aber auch die Selbsttests, kamen bei den Besuchern gut an. Das Foto zeigt die Praktikantin der Psychologischen Beratungsstelle der Diakonie mit einem jungen Mann, der im Hofer Bürgerzentrum die Übung mit der Rauschbrille ausprobierte. Theresa Schmidt war mit dem Besuch an ihren Ständen zufrieden: „Viele haben sich Material mitgenommen. Es ist einfach wichtig, immer wieder zu zeigen, welche Risiken der Alkoholkonsum mit sich bringt“, erklärt sie.

Ansprechpartnerin für Presse:

Eva Döhla

Kommunikation & Marketing

Diakonie Hochfranken gGmbH

Klostertor 2 · 95028 Hof

Telefon 09281-837-122

Fax 09281-140039-122

eva.doehla@diakonie-hochfranken.de

www.diakonie-hochfranken.de

Diakonie Hochfranken gGmbH - Klostertor 2 - 95028 Hof

AG Hof: HRB 4003

Geschäftsführung: Martin Abt, Maria Mangei